



2-Tage-Busfahrt Gmunden – Bad Ischl - Hallstatt

1. Tag (Samstag, 7. Sept.)

Abfahrt ab Graz (ab Graz-Murpark): 7:45, ab Graz-Hbf: 8:00 Uhr) nach **Gmunden**.

Die Stadt ist reich an Geschichte und Kultur, mit einer mittelalterlichen Burg, einem historischen Rathaus, unter anderem bekannt als Herkunftsort der Gmundner Keramik sowie renommierte Sommerfrische in der Zeit der k. u. k. Monarchie.

- Besichtigung des Seeschlusses **Ort** auf einer Mini-Insel im Traunsee. Das malerisch auf einer winzigen Insel im Traunsee gelegene Schloss Ort verdankt einen Großteil seiner Berühmtheit einer deutsch-österreichischen Fernsehserie: Acht Jahre lang, von 1996 bis 2004, wird im „Schlosshotel Orth“ gelebt, geliebt und geheiratet. Bis heute ist die Serie ein starker Publikumsmagnet und sorgt jährlich im Seeschloss Ort für zahlreiche Besucher.



Das Seeschloss Ort zählt nicht nur zu den ältesten Gebäuden des Salzkammergutes, es hat vor allem auch spannende Geschichten zu erzählen: etwa die Sage vom *Riesen Erla*, der das Schloss aus Liebe zur *Traunseenixe Blondchen* erbaut haben soll. Und vom ersten geschichtlich erwähnten Besitzer, dem *Ritter Hartneid von Ort*, über den grausamen *Grafen Herbestorff*, bis hin zum Habsburger *Erzherzog Johann Nepomuk Salvator*, hat hier so manch schillernde Persönlichkeit residiert. Seit 1995 befindet sich das Seeschloss Ort

wieder im Besitz der Stadtgemeinde Gmunden. Zu erreichen ist das Schloss über eine 123 m lange Brücke.

- **Mittagessen** im griechischen Restaurant **METEORA**
- **Spaziergang** zwischen kleinen mittelalterlichen Häusern.
- **Schiffahrt Gmunden- Ebensee**, 1 Stunde.



- **Weiterfahrt nach Bad Ischl** mit dem Bus zur Herberge und Einchecken. Bademöglichkeit im angrenzenden Parkbad zur Erfrischung (bis 19 Uhr offen).
- **Abendessen** nach eigener Wahl und Abend zur freien Verfügung!

Bad Ischl und das Salzkammergut wurden heuer zur „**Kulturhauptstadt Europas 2024**“ gewählt. Mit Bad Ischl als Bannerstadt von 23 Gemeinden des Salzkammerguts, sollen die historisch verwurzelten und zeitgenössischen Kunst- und Kulturrerungenschaften dieses Gebiets ins Bewusstsein der Weltöffentlichkeit rücken. Der Salzabbau begann vor 7.000 Jahren in Hallstatt und machte das Gebiet reich. Denn Salz, „das weiße Gold“, war lebenswichtig, weil es zur Haltbarmachung der Lebensmittel und nicht nur als Speisezutat zur Geschmacksverbesserung diente.

Für den Inhalt verantwortlich: Griechischer Folklore-Tanzverein PAREA, A-8010 Graz, Raiffeisenstr. 52a

2. Tag (Sonntag, 8. Sept.)

- **Frühstück** bis 9:00 Uhr, anschließend Gepäck zur Aufbewahrung bei der Rezeption.

- **Kaiservillaführung um 9:45 Uhr:**

Fürst Metternich verbrachte 1843 hier im Haus seinen Urlaub. Die Kaiservilla in Bad Ischl war die Sommerresidenz von Kaiser Franz Joseph I. und Kaiserin Elisabeth von Österreich, Heute wohnen Markus Habsburg-Lothringen und seine Frau Hildegard in der Villa neben dem öffentlich zugänglichen Teil. Die Besichtigung ist freigestellt.

- Anschließend **Innenstadtbesichtigung**.

- **12:00-14:00 Uhr: Mittagessen** nach eigener Wahl. Danach Rückkehr zur Herberge und Gepäck in den Bus aufladen.

- **14:30 Uhr Abfahrt nach Hallstatt.**

Erkunden Sie Hallstatt - eine winzige Stadt (ca. 850E) auf einem Felsvorsprung zwischen einem selbstsüchtigen Berg, durch dessen Mitte ein Wasserfall tobt. Das älteste Salzbergwerk der Welt existiert seit der Jungsteinzeit (7.000 Jahre).

Hallstatt aus der Vogelperspektive: sicher und bequem bringen Sie Salzbergbahn und Panoramalift in nur 3 Minuten auf 900 Meter Seehöhe. Die Aussichtsplattform ragt 12 Meter in den Abgrund und schwebt 360 Meter über dem Boden. Ein Spaziergang über das weltberühmte *Hallstätter Hochtal*, eine jahrtausend alte Kulturlandschaft, der spektakuläre Blick auf den UNESCO Weltkulturerbeort, den historischen Ortskern von Hallstatt, den See und die Region **Dachstein Salzkammergut** lassen Ihren Ausflug zu einem unvergesslichen Erlebnis werden.



- **15:00-16:00 Uhr:** Mit der **Salzbergbahn** hinauf ins Hallstätter Hochtal. **Panoramalift** und Brücke führen weiter bis zum Restaurant und der **Aussichtsplattform** (frei schwebende Skywalk).

- **16:00-17:00 Uhr: Ortsbesichtigung Hallstatt.**

- **17:00 Uhr: Rückreise nach Graz, Ankunft: ca. 20:00 Uhr.**



Leistungen (im Fahrpreis inkludiert)

- Busfahrt in einem modernen 38 Bus, (1 Tisch mit 5 Sitzen, Multimediasysteme, 3 Kühlschränke, großes WC, Nespresso-Kaffeemaschine, mehr Beinfreiheit, etc.)
- 1 Übernachtung im DZ in einer Jugendherberge
- 1 Sonntagsfrühstück
- Reisekosten für den Fahrer (EZ,Verköstigung), Busparkgebühren, Info-Material

Zu beachten: Der Verein bemüht sich immer wieder Kulturreisen in Österreich und zu vielen Ländern Europas für seine Mitglieder durchzuführen. Diese wurden möglichst sparsam organisiert, damit möglichst viele daran teilnehmen können. Sollte es zu Problemen, Unregelmäßigkeiten, Ausfällen, unvorgesehenen Ereignissen, etc. kommen, darauf sind wir nicht versichert und lehnen deswegen jegliche Verantwortung und Haftung ab, die im Anlassfall uns persönlich trifft. Es kann sich natürlich jeder privat versichern lassen. Bei der knappen Kalkulierung der Reisekosten, würde eine event. Stornierung den Verein finanziell belasten, daher müssen wir einen gewisser Betrag zurück behalten. Es hat in der Vergangenheit diesbezüglich keine Probleme gegeben, aber wir müssen uns diesbezüglich trotzdem vor unliebsamen Entwicklungen schützen. Daher ist diese Klarstellung bindend für jeden Reiseteilnehmer. Ich hoffe, dass wir eine schöne 2-Tagesreise miteinander, wie so oft, verbringen werden!

Ing. G. Argiris, Obmann